Gedichte und Liedtexte

Von DeaNox

Kapitel 12: Brief an den Weihnachtsmann

Brief an den Weihnachtsmann

Lieber guter Weihnachtsmann
was schaust du mich so böse an?
War ich nicht ganz lieb und brav
dass ich Geschenke haben darf?

Meine Hand ist rau und wund
von der Nachbarin ihr'm Hund
musst' ihn schlagen hier und dort
sonst hörte er nicht auf mein Wort

und der Oma vom Verein
trug ich doch die Taschen rein
das Geld war sicherlich für mich
d'rum nahm ich es mir schnell vom Tisch

und den Vati, ja den Guten
der musste sich doch ziemlich sputen
weckte ich mit Wasser auf
warum nur schrie er plötzlich auf?

Meine Schwester Gisela
beschwerte sich über ihr Haar
ich half ihr doch, und schnitt es ab
was sie jetzt nur wieder hat?

Und auch du mein Weihnachtsmann
was hab ich dir denn getan?
Plätzchen steh'n da, nur für dich
und etwas Milch noch auf dem Tisch

Warum also ist im Schuh
Kohle und ein Stock dazu?
Lieber guter Weihnachtsmann
nächstes Jahr, da bist du dran

Bring mir ein Geschenk vorbei
sonst schlage ich dich noch zu Brei
denn ohne ein Geschenk im Haus
mach Weihnachten ich dir zum Graus